

Praktikum als studentische Hilfskraft bei dem Max-Planck-Institut für Meteorologie

Abgegeben von: Solange Commelin

Beschreibung der Organisation

Nachfolgend wird auf die Max-Planck-Gesellschaft und die Max-Planck-Institute für Meteorologie eingegangen. Mithilfe von veröffentlichten und selbsterstellten Organigrammen wird versucht die Institutsstruktur zu beschreiben. Darüber hinaus werden alle Abteilungen, insbesondere die Verwaltung, durchleuchtet.

Max-Planck-Gesellschaft

Die Max-Planck-Gesellschaft ist eine gemeinnützige Organisation, die aus 84 Instituten aus den Bereichen der Bio-, Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaft Grundlagenforschungen besteht.¹ Gegründet in 1948 wird sie bezeichnet als erfolgreichste Forschungsorganisation der Bundesrepublik. Die 84 Institute haben bereits 18 Nobelpreisträger*innen hervorgebracht und bringen jährlich mehr als 15000 Publikationen in internationalen Fachzeitschriften raus.² Das MPG beschäftigt fast 24000 Mitarbeiter, darunter vertraglich Beschäftigte sowie Stipendiaten*innen und Gastwissenschaftler*innen.³ Das MPG wird hauptsächlich öffentlich finanziert. Im Jahre 2018 betrug der öffentliche Zuschuss ca. 1,7 Milliarden Euro. Hinzu kommen die einzelnen beantragten Drittmittel die projektabhängig von den jeweiligen Instituten selbst beantragt werden.⁴

Max-Planck-Institute für Meteorologie

Eines der 84 Institute ist das Max-Planck-Institut für Meteorologie (fortan: MPI-MET) in Hamburg. Unter dem Leitbild: *Klimaänderung verstehen*, betreibt das MPI-MET seit 1975 Grundlagenforschung im Bereich der Klimadynamik. Untersucht wird „... wie physikalische, chemische und biologische Prozesse sowie menschliches Verhalten zu globalen und regionalen Klimaänderungen beitragen“⁵. Die Wissenschaftler streben an den Einfluss des Menschen nicht

¹ Vgl. https://www.mpg.de/zahlen_fakten, Zugriff am 14.07.2019

² Vgl. <https://www.mpg.de/kurzportrait>, Zugriff am 14.07.2019

³ Vgl. https://www.mpg.de/zahlen_fakten, Zugriff am 14.07.2019

⁴ Vgl. https://www.mpg.de/zahlen_fakten, Zugriff am 14.07.2019

⁵ <https://www.mpg.de/155331/meteorologie>, Zugriff am 14.07.2019

nur festzustellen, sondern genaue Ursachen zu identifizieren und darüber hinaus den Wandel vorherzusagen.⁶



Abb. 1. Eingang des MPI-MET (Quelle: <https://www.mpg.de/155331/meteorologie>)

Das Institut teilt sich in drei Forschungsbereiche auf: Atmosphäre im Erdsystem, Land im Erdsystem und Ozean im Erdsystem. Die Abteilung Atmosphäre im Erdsystem wird geleitet von Prof. Dr. Bjorn Stevens und widmet sich der Fragestellung „...wie atmosphärische Prozesse Niederschlagsmuster, Temperatur und andere Aspekte des Oberflächenklimas“ bestimmt werden⁷. Die Abteilung Land im Erdsystem wird von Prof. Dr. Martin Claßen geleitet. Zielsetzung dieser Abteilung ist herauszufinden „wie sich die Wechselwirkung zwischen Land, Klima und Mensch in der Vergangenheit entwickelt hat und in der Zukunft entwickeln wird.“⁸. Die letzte Abteilung, Ozean in Erdsystem, wird geleitet von dem Direktor des MPI-MET Prof. Dr. Jochem Marotzke. Die Forschung welche dort betrieben wird untersucht den Zusammenhang des Ozeans auf das Klima.⁹ Es werden die „Mechanismen der Ozean-Klima-Dynamik und Biogeochemie [...] ebenso [wie] glaziale und interglaziale Zyklen [...] [und das] Verhalten der meridionalen Umwälzbewegung des Ozeans in einer zukünftigen Welt mit erhöhten Treibhausgaskonzentrationen“ untersucht.¹⁰ Jeder der einzelnen

⁶ Vgl. <https://www.mpimet.mpg.de/institut/leitbild/>, Zugriff am 14.07.2019

⁷ <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/atmosphaere-im-erdsystem.html>, Zugriff am 14.07.2019

⁸ <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/land-im-erdsystem.html>, Zugriff am 14.07.2019

⁹ Vgl. <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/ozean-im-erdsystem/>, Zugriff am 14.07.2019

¹⁰ <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/ozean-im-erdsystem/>, Zugriff am 14.07.2019

Abteilungen hat individuelle Projekte welche in dem unten aufgezeigten Organigramm aufgelistet sind.

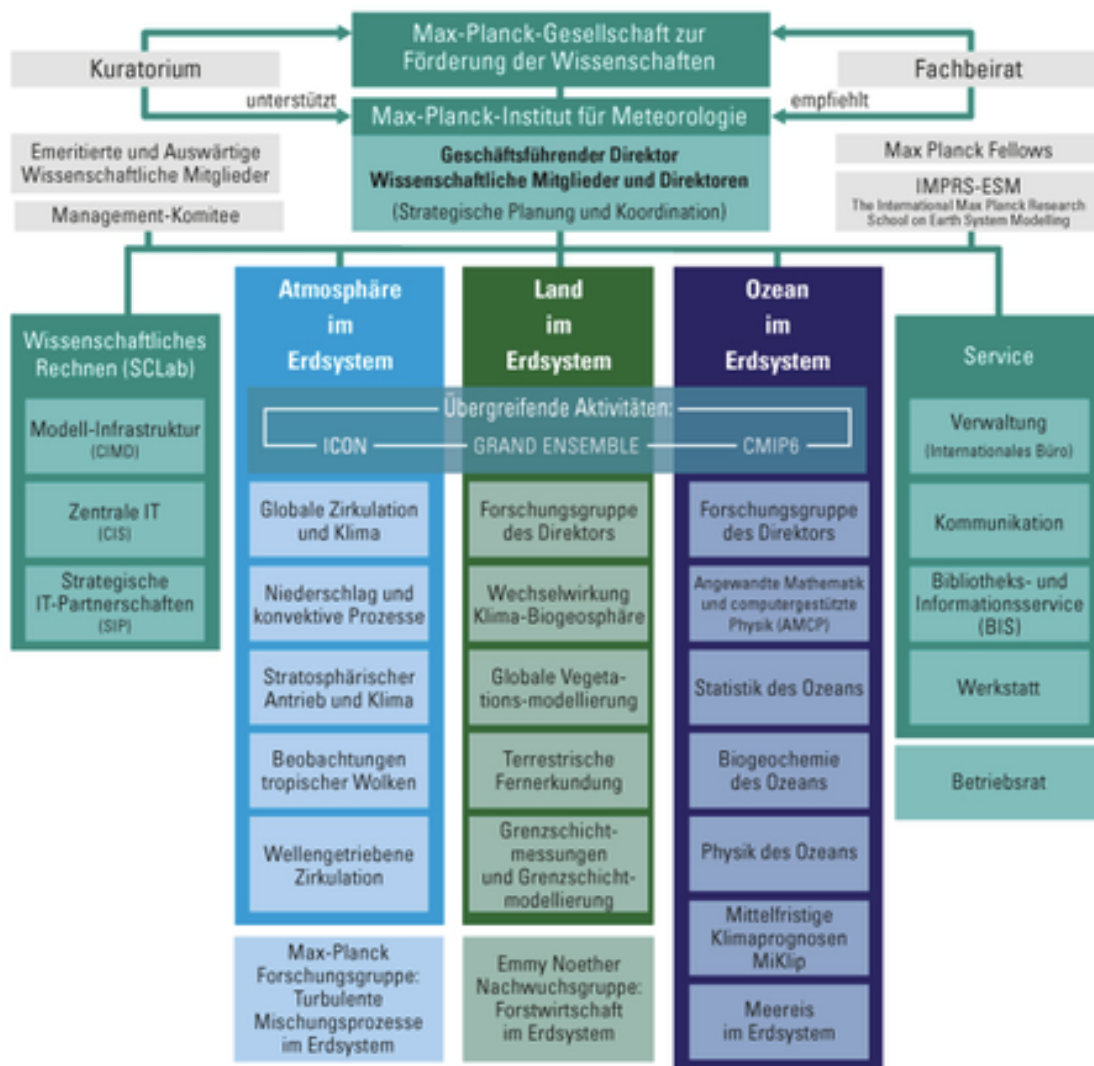


Abb. 2.: Organigramm des MPI-MET

(Quelle: <https://www.mpimet.mpg.de/institut/organisation/>)

Wie auf dem Organigramm zu sehen ist, sind neben den drei Forschungsabteilungen die zwei unterstützenden Abteilungen: Wissenschaftliches Rechnen und Service, aufgeführt. Im folgenden Kapitel wird auf die Aufgabe der Service-Abteilung eingegangen, da das Praktikum dort absolviert wurde.

Abteilung Service

Die Serviceabteilung besteht aus vier Bereichen: Verwaltung, Kommunikation, Bibliotheks- und Informationsservice und Werkstatt. Die auszuführenden Aufgaben betrafen ausschließlich

den Bereich Verwaltung und daher wird folgend nur auf den Aufbau dieses Bereiches eingegangen.

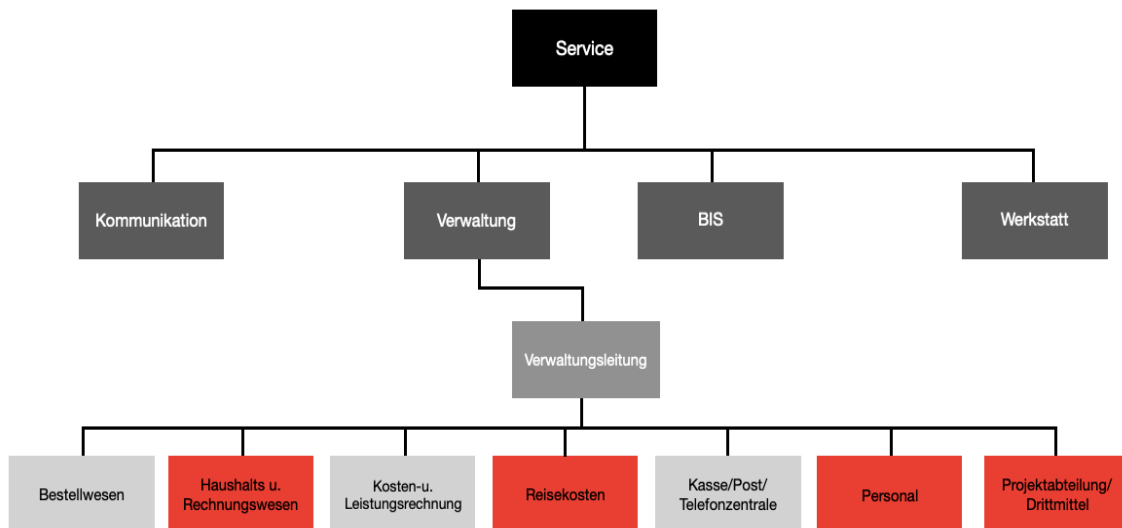


Abb. 3.: Organigramm Abteilung Service

(Eigene Darstellung in Anlehnung an den Informationen aus <https://www.mpimet.mpg.de/institut/organisation/verwaltung.html>)

Wie aus dem Organigramm zu entnehmen ist, besteht die Verwaltung aus sieben Sachgebieten. Jeder der Sachgebiete hat eine entsprechende Leitung. Die in dem Organigramm rot markierten Bereichen sind für das Praktikum relevant gewesen.

Das Bestellwesen des MPI-MET beschäftigt sich mit dem Bestellen von jeglichem Material, welches zum Arbeiten benötigt wird. Dies kann sich von Büromaterialien bis hin zu Material für wissenschaftliche Experimente bewegen.

Das Haushalts- und Rechnungswesen ist die Buchhaltung des MPI-MET welches durch die Kosten- und Leistungsrechnung noch ergänzt wird. Hier werden die üblichen Aufgaben einer Buchhaltung übernommen.

Die Reisekostenabteilung ist für die Genehmigung und Erstattung von Reisen verantwortlich. Dort wird nach bestimmten Richtlinien die Berechtigung zum Antreten einer Reise geprüft und bei Rückkehr die Erstattung der Kosten genehmigt. Die tatsächliche Erstattung der Kosten verläuft allerdings über die Buchhaltung. In dieser Abteilung wird lediglich der Anspruch auf Erstattung geprüft.

Die Abteilung Kasse/Post/Telefonzentrale ist ansässig im Geschäftszimmer und kümmert sich um die im Namen aufgeführten Aufgaben sowie Veranstaltungsvorbereitung (Die Bestellung von Spesen und Trank sowie die Buchung der Veranstaltungsräume).

Die Personalabteilung kümmert sich um alle Aufgaben, welche das Personal betreffen. Dies können bspw. Anstellung, Kündigung, Urlaubanträge oder u.a. Personalbedarfsplanung sein.

Die Abteilung Projekte/Drittmittel ist für die administrative Arbeit zuständig welche in Zusammenhang mit dem Beantragen, Verteilen und Abrechnen von Drittmittel steht. Diese Abteilung beobachtet den Fördermarkt und fasst für die Wissenschaftler*innen die wichtigsten Daten zusammen und führt alle administrativen Aufgaben für die Wissenschaftler*innen durch (Formulare ausfüllen, Anträge schreiben uvm.).

Stellungnahme

Allgemein ist das MPI-MET ein hoch professionelles Unternehmen mit einer sehr gepflegten und modernen Ausstattung. Die Arbeitsplätze in der Verwaltung sind Einzelbüros mit einer Besetzung von 1-3 Mitarbeiter*innen. Die Atmosphäre ist sehr ruhig und eine konzentrierte Arbeit ist durchgehend möglich. Da die Verwaltung zusammen mit einer der wissenschaftlichen Abteilungen zusammen ist, bekommt man auch von den Wissenschaftler*innen was mit. Der Umgangston ist immer sehr freundlich und respektvoll. Der Dresscode ist Léger und bis auf Direktor*innen und Abteilungsleiter*innen wird zwischen allen Mitarbeiter*innen das „Du“ angewendet.

Mein persönlicher Eindruck ist sehr gut. Die Arbeit hat mir sehr viel Spaß gebracht und ich habe sehr viel lernen können zu dem Thema Drittmittel und Finanzierung von Instituten. Der direkte Kontakt zu den Wissenschaftler*innen hat mich wirklich begeistert. Die Forschungsthemen, welche bearbeitet werden, sind für jemand dem Umwelt- und Klimaschutz am Herzen liegen, sehr interessant. Es verleiht Hoffnung, dass es eventuell möglich sein wird die Klimaziele einzuhalten, wenn man sieht wie viele hoch qualifizierte Wissenschaftler*innen engagiert versuchen unser Klima aufzuschlüsseln und es für die Menschheit verständlicher zu machen. Als Mitarbeiterin der Verwaltung hat man das Gefühl auch einen kleinen Beitrag dazu leisten zu können.

Die Projektabteilung und die Wissenschaftler*innen arbeiten wirklich Hand in Hand. Es ist sehr schön zu sehen wie gut eine Zusammenarbeit funktionieren kann. Für mich war besonders spektakulär, wie international dieses Institut ist und vor allem an wie vielen Projekten

gleichzeitig gearbeitet wird. Die 81 Projekten werden in internationaler Zusammenarbeit abgewickelt.

Bezugnehmend auf das PUNO Studium, würde ich das MPI-MET als passender Arbeitgeber beschreiben, wo die gelernten theoretischen Inhalte in der Praxis angewendet werden können. Ich bin nach wie vor sehr zufrieden mit meiner Auswahl und bleibe nach meinem Praktikum bei dem Unternehmen (bis November 2020). Aus diesem Grund werde ich meinem Schwerpunkt, bei der Kurssuche im dritten Semester, auf Themen setzen, welche meine Arbeit bei dem MPI-MET unterstützen. Eine Zusammenarbeit im Rahmen der Masterarbeit fände ich ebenfalls interessant. Mir hat die Arbeit bei dem MPI-MET eine ganz neue Karrieremöglichkeit aufgezeigt. Ich habe dieses Studium ursprünglich begonnen, um in dem Non-Profit-Sektor zu arbeiten. Dies zeigt wie wichtig ein Praktikum während des Studiums sein kann. Darüber hinaus bereitet uns das Studium, meines Erachtens nach, sehr gut auf eine Karriere in diesem Bereich vor.

Literaturverzeichnis

- Bielitza, Michael & Klümpel, Christoph* (2009): TYPO3-Handbuch für Redakteure, Köln: O'Reilly Verlag, 2009
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Atmosphäre im Erdsystem: Kurzbeschreibung, <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/atmosphaere-im-erdsystem.html>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Land im Erdsystem: Kurzbeschreibung, <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/land-im-erdsystem.html>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Ozean im Erdsystem: Kurzbeschreibung, <https://www.mpimet.mpg.de/wissenschaft/ozean-im-erdsystem/>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Organigramm, <https://www.mpimet.mpg.de/institut/organisation/>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Unser Leitbild: Klimaänderungen verstehen, <https://www.mpimet.mpg.de/institut/leitbild/>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Institute für Meteorologie (2019): Verwaltung, <https://www.mpimet.mpg.de/institut/organisation/verwaltung.html>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Gesellschaft (2019): Ein Porträt der Max-Planck-Gesellschaft, <https://www.mpg.de/kurzportrait>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Gesellschaft (2019): Max-Planck-Institut für Meteorologie <https://www.mpg.de/155331/meteorologie>, [Zugriff am 14.07.2019]
- Max-Planck-Gesellschaft (2019): Zahlen & Fakten, https://www.mpg.de/zahlen_fakten, [Zugriff am 14.07.2019]